## Aktive Filter: AZ-Grobgliederung: Infektiologie

Modul	akad.	Woche	Veranstaltung: Titel	LZ-Dimension	LZ-Kognitions-	Lernziel
	Periode				dimension	
M01	SoSe2024	als	Vorlesung Hygiene:	Wissen/Kenntnisse	erinnern	die wichtigsten Übertragungswege von Erregern im Krankenhaus (Kontakt,
		Diagnostiker	Krankenhaus-Infektionen vermeiden - Wie	(kognitiv)		Tröpfchen, Luft) benennen können.
			geht das?			
M01	SoSe2024	als	Vorlesung Hygiene:	Wissen/Kenntnisse	analysieren	Maßnahmen zum Schutz der Patienten vor Infektionen im Krankenhaus benennen
		Diagnostiker	Krankenhaus-Infektionen vermeiden - Wie	(kognitiv)		und zuordnen können.
			geht das?			
M01	SoSe2024	als	Praktikum Hygiene: Händehygiene und	Wissen/Kenntnisse	erinnern	medizinische Anlässe für eine Händedesinfektion (Blutabnahme,
		Diagnostiker	Hautdesinfektion	(kognitiv)		Blutdruckmessung, Infusionswechsel) benennen können.
M01	SoSe2024	als	Praktikum Hygiene: Händehygiene und	Fertigkeiten	anwenden	am Modell eine Hautdesinfektion demonstrieren (z.B. vor Blutabnahme), inklusive
		Diagnostiker	Hautdesinfektion	(psychomotorisch,		korrekter Substanzwahl und Einwirkzeit.
				praktische Fertigkeiten		
				gem. PO)		
M03	SoSe2024	MW 1	Patientenvorstellung: Mukoviszidose	Wissen/Kenntnisse	erinnern	benennen können, welche Organe von Mukoviszidose (Cystischer Fibrose)
			(Cystische Fibrose)	(kognitiv)		typischerweise betroffen sind.
M03	SoSe2024	MW 3	Vorlesung: Viren und Bakterien als	Wissen/Kenntnisse	verstehen	für die Interaktion mit dem Wirtsorganismus grundlegende Begriffe (Kolonisation,
			Krankheitserreger	(kognitiv)		Infektion, Pathogenität, Virulenz und Latenz) erläutern können.
M03	SoSe2024	MW 3	Vorlesung: Endozytose als	Wissen/Kenntnisse	erinnern	Mikroorganismen benennen können, die durch Endozytose in humane Zellen
			Eingangsportal für Pathogene	(kognitiv)		eindringen, insbesondere: Influenza A Viren, Rhinovirus, Shigellen,
						Pneumokokken, Chlamydien, Leishmanien.
M03	SoSe2024	MW 3	Vorlesung: Endozytose als	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Prinzipien beschreiben können, wie die Endozytose durch Viren stimuliert werden
			Eingangsportal für Pathogene	(kognitiv)		kann.
M03	SoSe2024	MW 3	Vorlesung: Krankenhaushygiene	Wissen/Kenntnisse	verstehen	antimikrobielle Maßnahmen (Reinigung, Desinfektion, Sterilisation) beschreiben
				(kognitiv)		können.
M03	SoSe2024	MW 3	Vorlesung: Krankenhaushygiene	Wissen/Kenntnisse	analysieren	Prinzipien der Reinigung, Desinfektion und Sterilisation wichtigen
				(kognitiv)		Medizinprodukten und Anwendungen im Alltag zuordnen können.
M03	SoSe2024	MW 3	Praktikum: Krankenhaushygiene	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Übertragungswege und entsprechende Präventionsmaßnahmen von
				(kognitiv)		Infektionskrankheiten beschreiben können.
M03	SoSe2024	MW 3	Praktikum: Krankenhaushygiene	Fertigkeiten	anwenden	Standardhygienemaßnahmen und Maßnahmen in Abhängigkeit vom
				(psychomotorisch,		Übertragungsweg anwenden können.
				praktische Fertigkeiten		
				gem. PO)		

M08	SoSe2024	MW 3	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitszeichen und diagnostischen Marker einer
			infektiöser Mononukleose	(kognitiv)		Epstein-Barr-Virus-Infektion bei Immunkompetenten und bei Immunsupprimierten
						beschreiben können.
M08	SoSe2024	MW 3	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Viruslatenz, Immunabwehr und Lymphomentstehung im Rahmen einer
			infektiöser Mononukleose	(kognitiv)		Epstein-Barr-Virus-Infektion erklären können.
M08	SoSe2024	MW 4	Vorlesung: Das immunologische	Wissen/Kenntnisse	verstehen	am Beispiel der Maserninfektion beschreiben können, wie sich nach einer
			Gedächtnis	(kognitiv)		Infektion ein immunologisches Gedächtnis ausbildet.
M08	SoSe2024	MW 4	Vorlesung: Das immunologische	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Rolle von IgG- und IgM-Antikörpern für die Diagnostik einer Infektion erläutern
			Gedächtnis	(kognitiv)		können.
M08	SoSe2024	MW 4	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Folgen eines Immunglobulinmangels für die bakterielle Infektabwehr
			Antikörper-Mangel	(kognitiv)		beschreiben können.
M08	SoSe2024	MW 4	Seminar 2: Vakzinierung – einer der	Wissen/Kenntnisse	erinnern	die Unterschiede zwischen aktiver und passiver Immunisierung am Beispiel der
			größten Erfolge der Medizin	(kognitiv)		Tetanus-Impfung benennen können.
M09	SoSe2024	MW 4	Vorlesung: Bakteriell bedingte	Wissen/Kenntnisse	analysieren	die Pathogenese und das klinische Erscheinungsbild von Furunkel und Erysipel
			Hautkrankheiten	(kognitiv)		auf Grundlage der bakteriellen Virulenzfaktoren (Koagulase, Katalase, Exotoxin)
						herleiten können.
M09	SoSe2024	MW 4	Patientenvorstellung: Viral bedingte	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Interaktion dermatotroper Viren mit dem menschlichen Organismus darstellen
			Hautkrankheiten	(kognitiv)		können.
M09	SoSe2024	MW 4	Patientenvorstellung: Viral bedingte	Wissen/Kenntnisse	verstehen	auf zellulärer und molekularer Ebene die Pathogenese von Herpes-simplex- und
			Hautkrankheiten	(kognitiv)		Herpes-zoster-Viruserkrankungen beschreiben können.
M09	SoSe2024	MW 4	Seminar 1: Molekulare Mechanismen der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Bedeutung und den Wirkmechanismus der Defensine als wichtigen humoralen
			dermalen Abwehr	(kognitiv)		Abwehrmechanismus beschreiben können.
M09	SoSe2024	MW 4	Praktikum: Bakterielle Hautinfektionen	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Rolle von Virulenzfaktoren (Hämolysine, Katalase, Koagulase) bei der
				(kognitiv)		Pathogenese von Hautinfektionen erläutern können.
M09	SoSe2024	MW 4	Praktikum: Bakterielle Hautinfektionen	Einstellungen		sich bewusst werden, dass eine gesunde Person Träger von pathogenen
				(emotional/reflektiv)		Erregern (Staphylococcus aureus im Nasenbereich, auch Methicillin-resistente
						Stämme) und damit Ausgangspunkt einer Infektion sein kann.
M09	SoSe2024	MW 4	Praktikum: Virale Hautinfektionen	Wissen/Kenntnisse	erinnern	verschiedene Viren aus der Herpesgruppe, die mit Hauterkrankungen assoziiert
				(kognitiv)		sind (HSV-I, HSV-2, VZV, HHV8 und EBV), benennen können.
M12	SoSe2024	MW 1	Vorlesung: Microbiota des	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Begriffe 'Resilienz' und 'Kolonisationsresistenz' sowie den Übergang zu
			Verdauungstraktes	(kognitiv)		Infektion/ Infektionserreger erläutern können (unter Berücksichtigung der
						Darmbakterien/ Enterobacteriaceae).
M12	SoSe2024	MW 1	Vorlesung: Microbiota des	Wissen/Kenntnisse	verstehen	den Zusammenhang zwischen Verschiebungen der intestinalen Mikrobiota und
			Verdauungstraktes	(kognitiv)		dem Auftreten von akuten und chronischen Erkrankungen des Darms und des
						Gesamtorganismus beschreiben können.

M12	SoSe2024	MW 1	Seminar 2: Gastritis, Geschwürskrankheit:	Wissen/Kenntnisse	verstehen	am Beispiel des 'Gastrin-link-Konzepts' Mechanismen epithelialer Pathogenität im
			Rolle von MALT und Helicobacter pylori	(kognitiv)		Rahmen der Helicobacter pylori-Infektion des Magens beschreiben können.
M13	SoSe2024	MW 2	Vorlesung: Abwehrmechanismen im	Wissen/Kenntnisse	verstehen	wichtige Vertreter der normalen bakteriellen Standortflora des Respirationstraktes
			Respirationstrakt	(kognitiv)		mit ihrer anatomischen Lokalisation benennen und ihre Bedeutung als
						Abwehrfaktor beschreiben können.
M17	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Prolog: Störungen des	Wissen/Kenntnisse	erinnern	die häufigsten klinischen Erscheinungsbilder und Ursachen (Genetik,
			Immunsystems	(kognitiv)		Immunologie) von primären Immundefekten benennen können.
M18	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Prolog: Akute Meningitis -	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Grundbegriffe der allgemeinen Infektionslehre (Infektion, Infektionsweg,
			Einführung in das Modul "Infektion als	(kognitiv)		Infektiosität, Pathogenität, Virulenz, Disposition, Kolonisation, Kontamination)
			Krankheitsmodell"			definieren und beschreiben können.
M18	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Prolog: Akute Meningitis -	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Bedeutung der Henle-Koch-Postulate für den Nachweis des Erregers einer
			Einführung in das Modul "Infektion als	(kognitiv)		Infektion darlegen können.
			Krankheitsmodell"			
M18	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Prolog: Antiinfektiva zur	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Grundprinzipien der antiinfektiven Therapie erläutern und Unterschiede zu
			Behandlung von Infektionen durch	(kognitiv)		anderen Bereichen der Arzneimitteltherapie erklären können.
			Bakterien, Pilze und Viren			
M18	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Prolog: Antiinfektiva zur	Wissen/Kenntnisse	erinnern	ambulant und stationär häufig eingesetzte Arzneistoffgruppen zur systemischen
			Behandlung von Infektionen durch	(kognitiv)		Behandlung von Infektionen durch Bakterien, Pilze und Viren inklusive relevanter
			Bakterien, Pilze und Viren			Gruppenvertreter benennen können.
M18	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Prolog: Systematik der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Bedeutung morphologischer Merkmale zellulärer Infektionserreger für
			zellulären Krankheitserreger	(kognitiv)		Pathogenese, Therapie, Prävention und Diagnostik erläutern können.
M18	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Prolog: Systematik der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	am Beispiel der Enterobacteriaceae die Bedeutung der genetischen Ausstattung
			zellulären Krankheitserreger	(kognitiv)		eines Pathogens für Übertragung, Pathogenese und ärztliche Intervention
						(Therapie, Prävention) erläutern können.
M18	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Prolog: Systematik der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Bedeutung der Fähigkeit zur fakultativ intrazellulären Vermehrung von
			zellulären Krankheitserreger	(kognitiv)		Pathogenen für ärztliche Interventionen erläutern können.
M18	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Prolog: Systematik viraler	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Bedeutung der Virus-Rezeptor-Interaktion und interzellulärer Determinanten
			Krankheitserreger	(kognitiv)		für Zell- und Organspezifität der Virusinfektion erklären können.
M18	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Prolog: Systematik viraler	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Variabilität von Replikationsmechanismen bei verschiedenen
			Krankheitserreger	(kognitiv)		humanpathogenen RNA- und DNA-Viren (Picornaviren, HIV, Herpesviren,
						Influenzaviren) erläutern können.
M18	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Emerging Pathogens	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Begriffe 'Zoonose' und 'vektor-übertragene Infektion' definieren und im Kontext
				(kognitiv)		mit Hantavirus-Infektion und FSME-Infektion erläutern können.

M18	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Emerging Pathogens	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Ebenen des Erreger-Wirtswechsels (Übertragung auf einen neuen Wirt mit
				(kognitiv)		Krankheitsentstehung, Zirkulation des Erregers in einer neuen Wirtspopulation) an
						den Beispielen saisonale Influenza versus Geflügelgrippe beschreiben können.
M18	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Emerging Pathogens	Wissen/Kenntnisse	erinnern	sozioökonomische Faktoren für die Emergenz multiresistenter Erreger sowie auf
				(kognitiv)		Erregerebene Mutation und Selektion benennen können.
M18	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Emerging Pathogens	Wissen/Kenntnisse	verstehen	am Beispiel von Hantaviren und "neuer" Influenzaviren biologische, ökologische,
				(kognitiv)		klimatische und sozioökonomische Faktoren, die die Emergenz von Erregern
						fördern, beschreiben können.
M18	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Emerging Pathogens	Wissen/Kenntnisse	verstehen	den Begriff 'Emergenz' definieren und am Beispiel von MERS und viraler
				(kognitiv)		hämorrhagischer Fieber (VHF) die Emergenz neuer humanpathogener,
						allgemeingefährlicher Erkrankungen illustrieren können.
M18	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Kalkulierte antiinfektive	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Konzepte der präemptiven, prophylaktischen, kalkulierten Therapie sowie der
			Therapie im Krankenhaus und beim	(kognitiv)		Eskalation, Deeskalation, Beendigung der Therapie beschreiben können.
			Hausarzt			
M18	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Kalkulierte antiinfektive	Wissen/Kenntnisse	verstehen	symptomorientiertes Vorgehen und kalkulierte antiinfektive Therapie von
			Therapie im Krankenhaus und beim	(kognitiv)		Infektionen des oberen Respirationstraktes (Angina tonsillaris) und der
			Hausarzt			ableitenden Harnwege (Harnwegsinfekt) in der hausärztlichen Versorgung
						erläutern können.
M18	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Kalkulierte antiinfektive	Wissen/Kenntnisse	verstehen	patienteneigene Angaben (z. B. Alter, Grunderkrankungen und Medikation) und
			Therapie im Krankenhaus und beim	(kognitiv)		Umgebungsfaktoren (z. B. Resistenzlage) als Entscheidungsgrundlage für die
			Hausarzt			kalkulierte antiinfektive Therapie erklären können.
M18	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Kalkulierte antiinfektive	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Rolle der kalkulierten antiinfektiven Therapie im Rahmen der Vermeidung der
			Therapie im Krankenhaus und beim	(kognitiv)		Resistenzentwicklung bei bakteriellen Krankheitserregern beschreiben können.
			Hausarzt			
M18	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Interventionsstrategien	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	Schutzmaßnahmen wie Beobachtung, Quarantäne, Duldung von
			bei epidemisch auftretenden	(kognitiv)		medizinisch-prophylaktischen Maßnahmen (Impfungen) im Zusammenhang mit
			Erkrankungen			Einschränkungen von Grundrechten wie Freiheit der Person, körperliche
						Unversehrtheit, Versammlungsfreiheit nach IfSG und Inanspruchnahme von
						Personen und Sachen nach Katastrophenschutzgesetz begründen können.
M18	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Interventionsstrategien	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Abläufe gemäß Infektionsschutzgesetz (Meldepflicht als Voraussetzung zur
			bei epidemisch auftretenden	(kognitiv)		Erkennung und Maßnahmen zur Abwendung von Gefahren) beschreiben und die
			Erkrankungen			Ziele des Infektionsschutzgesetzes wie Vorbeugung, Früherkennung,
						Koordinierung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten benennen können.

M18	SoSe2024	MW 1	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	verstehen	den Verlauf einer ambulant erworbenen, bakteriellen Pneumonie einschließlich
			Pneumonie	(kognitiv)		seiner pathophysiologischen Auswirkungen und Komplikationen beschreiben
						können.
M18	SoSe2024	MW 1	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	Kriterien benennen und bewerten können, mit denen der Schweregrad einer
			Pneumonie	(kognitiv)		Pneumonie eingeschätzt werden kann.
M18	SoSe2024	MW 1	Seminar 1: Pathogenesemechanismen	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Invasionswege (rezeptorvermittelte Endozytose) von Viren (Herpesviren,
			von viralen Infektionen	(kognitiv)		enteritische Viren) und ihre Ausbreitungswege im Organismus (am Beispiel der
						lokalen und systemischen Infektion) erläutern können.
M18	SoSe2024	MW 1	Seminar 1: Pathogenesemechanismen	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Grundlage für die Wirtsspezifität von Viren anhand der
			von viralen Infektionen	(kognitiv)		Virus-Wirt-Interaktionsmechanismen (Zell- bzw. Organspezifität, Organismus)
						erklären können.
M18	SoSe2024	MW 1	Seminar 1: Pathogenesemechanismen	Wissen/Kenntnisse	analysieren	die pathogenetische Bedeutung von Viruspersistenz und Viruslatenz für
			von viralen Infektionen	(kognitiv)		Infektionserkrankungen beschreiben und voneinander abgrenzen können.
M18	SoSe2024	MW 1	Seminar 1: Pathogenesemechanismen	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die bestimmenden Faktoren für die Länge der Inkubationszeit von
			von viralen Infektionen	(kognitiv)		Viruserkrankungen unter Berücksichtigung der primären und sekundären Virämie
						erklären können.
M18	SoSe2024	MW 1	Seminar 1: Pathogenesemechanismen	Wissen/Kenntnisse	erinnern	den Begriff 'klinischer Manifestationsindex' definieren können (Beispiel: Poliovirus
			von viralen Infektionen	(kognitiv)		versus Varizella-Zoster-Virus).
M18	SoSe2024	MW 1	Seminar 2: Pathogenesemechanismen	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Funktion bakterieller Virulenzfaktoren für den Ablauf einer bakteriellen
			von bakteriellen Erkrankungen	(kognitiv)		Infektion erläutern können.
M18	SoSe2024	MW 1	Seminar 2: Pathogenesemechanismen	Wissen/Kenntnisse	analysieren	ausgehend von der Wirkungsweise der Virulenzfaktoren Strategien für die
			von bakteriellen Erkrankungen	(kognitiv)		Therapie und für die Prävention bakterieller Infektionen herleiten können.
M18	SoSe2024	MW 1	Seminar 2: Pathogenesemechanismen	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Aktivierung des angeborenen Immunsystems im menschlichen Organismus
			von bakteriellen Erkrankungen	(kognitiv)		durch Endotoxine und andere bakterielle Zellwandfragmente erläutern können.
M18	SoSe2024	MW 1	Seminar 3: Pharmakologie ausgewählter	Wissen/Kenntnisse	verstehen	klinisch-pharmakologische Eigenschaften der zur Behandlung der ambulant
			Antiinfektiva am Beispiel der	(kognitiv)		erworbenen Pneumonie häufig eingesetzten Antiinfektiva beschreiben können.
			Differenzialtherapie der ambulant			
			erworbenen Pneumonie			
M18	SoSe2024	MW 1	Praktikum: Diagnostik von Pilz- und	Wissen/Kenntnisse	erinnern	am Beispiel von Spulwurm, Peitschenwurm, großer Leberegel, kleiner Leberegel,
			parasitären Erkrankungen	(kognitiv)		Plasmodien, Filarien, Cryptosporidien, Entamoeba histolytica, Candida und
						Dermatophyten geeignete Materialien zur Diagnostik und die jeweilige
						Untersuchungsmethode benennen können.
M18	SoSe2024	MW 1	Praktikum: Resistogramme	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die unterschiedlichen Befunde bei der Empfindlichkeitsprüfung von zellulären
				(kognitiv)		Infektionserregern gegenüber antimikrobiellen Chemotherapeutika erläutern
						können.

M18	SoSe2024	MW 1	Praktikum: Resistogramme	Wissen/Kenntnisse	analysieren	anhand der Informationen aus einem Resistogramm, die für die Bekämpfung
				(kognitiv)		bakterieller Infektionen (einschließlich MRSA und MRGN) optimalen ärztlichen
						Maßnahmen ableiten können.
M18	SoSe2024	MW 1	Praktikum: Resistogramme	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Bedeutung der statistischen Analyse von Empfindlichkeitsprüfungen
				(kognitiv)		(Resistenzspektrum) am Beispiel der kalkulierten Chemotherapie erläutern
						können.
M18	SoSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit akuter Infektion	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	die Kontagiosität von Patient*innen mit ausgewählten akuten
				(kognitiv)		Infektionserkrankungen (Pneumonie, akuter Harnwegsinfekt, akute
						Gastroenteritis, Haut- und Weichteilinfekt z. B. Erysipel) einschätzen und
						notwendige Hygiene- und Präventionsmaßnahmen (Desinfektionsmittel,
						Patientenisolierung, Personalschutz, Materialentsorgung) herleiten können.
M18	SoSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit akuter Infektion	Wissen/Kenntnisse	erzeugen	auf der Grundlage einer Arbeitsdiagnose und dem Schweregrad der Erkrankung
				(kognitiv)		eine weiterführende Diagnostik (Materialgewinnung, Erregerdiagnostik, Labor,
						Bildgebung) bei Patient*innen mit ausgewählten akuten Infektionserkrankungen
						(Pneumonie, akuter Harnwegsinfekt, akute Gastroenteritis, Haut- und
						Weichteilinfekt z. B. Erysipel) planen können.
M18	SoSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit akuter Infektion	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	Ergebnisse der Diagnostik (Labor, Bildgebung, Erregernachweise) bei
				(kognitiv)		ausgewählten akuten Infektionserkrankungen (bakterielle Pneumonie und
						Gastroenteritis) einordnen und bewerten können.
M18	SoSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit akuter Infektion	Wissen/Kenntnisse	erzeugen	bei Patient*innen mit ausgewählter akuter Infektion (bakterielle Pneumonie und
				(kognitiv)		Gastroenteritis) exemplarisch einen Therapieplan zur allgemeinen und ggfs.
						notwendigen antiinfektiösen Behandlung erstellen können.
M18	SoSe2024	MW 2	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Bedeutung der zellulären Immunantwort für den Krankheitsverlauf bei
			Hepatitis	(kognitiv)		Hepatitis C darlegen können.
M18	SoSe2024	MW 2	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	analysieren	die Prinzipien der weiterführenden Diagnostik (Labor, Bildgebung, direkter und
			Hepatitis	(kognitiv)		indirekter Virusnachweis, histologische Methoden) bei Patienten/Patientinnen mit
						chronischer Hepatitis C herleiten können.
M18	SoSe2024	MW 2	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	verstehen	den Verlauf einer Hepatitis C einschließlich seiner pathophysiologischen
			Hepatitis	(kognitiv)		Auswirkungen und Komplikationen beschreiben können.
M18	SoSe2024	MW 2	Vorlesung: Grundzüge der	Wissen/Kenntnisse	analysieren	Reaktionen des Makroorganismus hinsichtlich des Auftretens der verschiedenen
			Infektionsdiagnostik	(kognitiv)		Immunglobulinklassen einordnen sowie eine Differenzierung von frischen,
						anamnestischen und chronisch-persistierenden Infektionen erläutern können.
M18	SoSe2024	MW 2	Vorlesung: Grundzüge der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	diagnostische Parameter bei der Sepsis beschreiben können.
			Infektionsdiagnostik	(kognitiv)		

M18	SoSe2024	MW 2	Seminar 4: Ursachen und Konsequenzen	Wissen/Kenntnisse	verstehen	grundlegende bakterielle und virale Immunevasionsmechanismen und ihre Rolle
			inadäquater Immunreaktionen gegen	(kognitiv)		für die Chronifizierung von Infektionen am Beispiel intrazellulärer Erreger wie
			infektiöse Erreger			HCMV, Mycobacterium tuberculosis, Hepatitis-C-Virus beschreiben können.
M18	SoSe2024	MW 2	Seminar 4: Ursachen und Konsequenzen	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die pathogenetische Bedeutung einer inadäquaten Immunantwort am Beispiel
			inadäquater Immunreaktionen gegen	(kognitiv)		einer chronischen Infektion mit Hepatitis-C-Virus erläutern können.
			infektiöse Erreger			
M18	SoSe2024	MW 2	Seminar 5: HIV/AIDS als Modell für	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Grundprinzipien der antiretroviralen Therapie bei HI-Virus-Infektion darlegen
			Abwehrschwäche	(kognitiv)		können (Targets, Kombinationstherapie, Resistenzen, Monitoring und Stellenwert
						der Patientenführung).
M18	SoSe2024	MW 2	Praktikum: Virusdiagnostik	Wissen/Kenntnisse	verstehen	am Beispiel einer Hepatitis B mittels serologischer und molekularbiologischer
				(kognitiv)		Marker das Krankheitsstadium entsprechend einer akuten, chronischen bzw.
						ausgeheilten Infektion erklären können.
M18	SoSe2024	MW 2	Praktikum: Virusdiagnostik	Wissen/Kenntnisse	verstehen	das Prinzip eines Cytomegalievirus-Antigenämietests beschreiben können.
				(kognitiv)		
M18	SoSe2024	MW 2	Praktikum: Virusdiagnostik	Wissen/Kenntnisse	analysieren	den Stellenwert des Cytomegalievirus-Antigenämietests für das
				(kognitiv)		Therapiemonitoring bei Immunsupprimierten als Beispiel für präemptive
						Virusdiagnostik einordnen können.
M18	SoSe2024	MW 2	UaK 2:1: Patient*in mit chronischer	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	Schweregrad, Verlauf und Kontagiosität ausgewählter chronischer
			Infektion	(kognitiv)		Infektionserkrankungen (HIV, Tuberkulose, CMV, Pilzinfektionen) einschätzen
						können und notwendige Hygiene- und Präventionsmaßnahmen
						(Desinfektionsmittel, Patientenisolierung, Personalschutz, Materialentsorgung)
						herleiten können.
M18	SoSe2024	MW 2	UaK 2:1: Patient*in mit chronischer	Wissen/Kenntnisse	analysieren	richtungsweisende anamnestische Angaben und körperliche
			Infektion	(kognitiv)		Untersuchungsbefunde bei Patient*innen mit chronischen Infektionserkrankungen
						grundlegend pathophysiologisch einordnen können.
M18	SoSe2024	MW 3	Patientenvorstellung: ubi pus - ibi evacua	Wissen/Kenntnisse	verstehen	auf pathophysiologischer Grundlage die Besonderheiten von Infektionen an
			! Die Infektion an einer Endoprothese	(kognitiv)		Implantaten und Fremdmaterial (Biofilm) beschreiben können.
M18	SoSe2024	MW 3	Seminar 6: Entstehung und Verbreitung	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Begriffe 'Resistenz' und 'resistente Erreger' erläutern können.
			Antibiotika-und Virostatika-resistenter	(kognitiv)		
			Pathogene			
M18	SoSe2024	MW 3	Seminar 6: Entstehung und Verbreitung	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Resistenz-fördernde Faktoren (wie zum Beispiel die unnötige oder falsche
			Antibiotika-und Virostatika-resistenter	(kognitiv)		Applikation der Therapeutika oder deren unverhältsmäßiger Einsatz in der
			Pathogene			Lebensmittelindustrie) erklären und daraus abgeleitet Wege zur Verhinderung
						oder Reduktion der Resistenzentstehung bzwentwicklung erklären können.

M18	SoSe2024	MW 3	UaK 2:1: Patient*in mit nosokomialer	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	Schweregrad und Verlauf ausgewählter nosokomialer Infektionserkrankungen
			Infektion	(kognitiv)		(Katheter-/ Implantatinfektion und Clostridium difficile-Enterocolitis) einschätzen
						können.
M18	SoSe2024	MW 3	UaK 2:1: Patient*in mit nosokomialer	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	die Kontagiosität ausgewählter nosokomialer Infektionserkrankungen
			Infektion	(kognitiv)		(Fremdkörper-assoziierte Infektionen, Wundinfektionen, MRSA- und
						ESBL-Infektion, C. difficile-Enterocolitis, im Krankenhaus erworbene Pneumonien
						[HAP] ) einschätzen und notwendige Hygiene- und Präventionsmaßnahmen
						(Desinfektionsmittel, Patientenisolierung, Personalschutz, Materialentsorgung)
						herleiten können.
M18	SoSe2024	MW 3	UaK 2:1: Patient*in mit nosokomialer	Wissen/Kenntnisse	analysieren	relevante anamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei
			Infektion	(kognitiv)		Patient*innen mit nosokomialen Infektionserkrankungen grundlegend
						pathophysiologisch einordnen können.
M18	SoSe2024	MW 3	UaK 2:1: Patient*in mit nosokomialer	Fertigkeiten	anwenden	bei Patient*innen mit nosokomialer Infektion eine allgemeine und eine auf
			Infektion	(psychomotorisch,		Infektionskrankheit fokussierte Anamnese und körperliche Untersuchung
				praktische Fertigkeiten		durchführen und den Befund dokumentieren können.
				gem. PO)		
M18	SoSe2024	MW 3	UaK 2:1: Patient*in mit nosokomialer	Einstellungen		übergeordnete Maßnahmen zur Vermeidung von nosokomialen Infektionen (z. B.
			Infektion	(emotional/reflektiv)		Schulungsprogramme, Compliance) reflektieren können.
M19	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Mechanismen der	Wissen/Kenntnisse	erinnern	tumorinduzierende Viren (HPV, Hepatitisviren, EBV) und die durch diese
			Tumorentstehung durch Infektion	(kognitiv)		verursachten Tumorentitäten benennen können.
M19	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Mechanismen der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Mechanismen infektionsbedingter Tumorentstehung durch onkogene Viren am
			Tumorentstehung durch Infektion	(kognitiv)		Beispiel humaner Papillomviren (HPV) erläutern können.
M19	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Mechanismen der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Konzepte der Prävention und Therapie tumorinduzierender Infektionen erläutern
			Tumorentstehung durch Infektion	(kognitiv)		können.
M21	SoSe2024	MW 2	UaK [6]: Patient*in mit Schock	Wissen/Kenntnisse	verstehen	allgemeine Therapieprinzipien bei Schockpatient*innen (Volumentherapie,
				(kognitiv)		Katecholamintherapie, Blutstillung, Revaskularisation, Infektsanierung)
						exemplarisch darlegen können.
M25	SoSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Akuter und chronischer	Wissen/Kenntnisse	analysieren	relevante Befunde im Zusammenhang der Tuberkulose-Diagnostik
			Husten	(kognitiv)		(Erregernachweis, Umfelddiagnostik) einordnen können.
M30	SoSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Neuroinflammation &	Wissen/Kenntnisse	verstehen	beispielhaft entzündliche neurologische Erkrankungen(exemplarisch: akute
			Neuroinfektiologie (Bildgebung,	(kognitiv)		bakterielle Meningitis (Pneumokokkenn), PML, HSV I, Pilzerkrankungen
			Morphologie, Diagnostik)			(Kryptococcus)) in ihren typischen Ausprägungen und Verlaufsformen
						einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.

M30	SoSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Neuroinflammation &	Wissen/Kenntnisse	verstehen	neuroimmunologische Grundprinzipien, wie Erregerinvasion, Mechanismen der
			Neuroinfektiologie (Bildgebung,	(kognitiv)		Erkennung von verschiedenen Erregern, Erregerabwehr, Erregerpersistenz sowie
			Morphologie, Diagnostik)			der Möglichkeiten des Gehirns und peripherer Immunzellen auf die Invasion zu
						reagieren, erklären können.
M30	SoSe2024	MW 1	eVorlesung: Fieber und	Wissen/Kenntnisse	analysieren	den Ablauf einer strukturierten Differentialdiagnose bei Patient*innen mit den
			Bewußtseinsstörungen	(kognitiv)		Leitsymptomen Fieber und Bewusstseinsstörung herleiten können.
M30	SoSe2024	MW 1	eVorlesung: Fieber und	Wissen/Kenntnisse	verstehen	das Krankheitsbild der ambulant erworbenen bakteriellen Meningitis in seiner
			Bewußtseinsstörungen	(kognitiv)		typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese,
						Diagnostik und Therapie erläutern können.
M30	SoSe2024	MW 1	eVorlesung: Fieber und	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die hygienischen Maßnahmen bei Patient*innen mit der Verdachtsdiagnose
			Bewußtseinsstörungen	(kognitiv)		bakterielle Meningitis und bei nachgewiesener Meningokokken-Meningitis sowie
						die Indikationen für die Chemoprophylaxe von Kontaktpersonen erläutern können.
M30	SoSe2024	MW 1	eVorlesung: Fieber und	Wissen/Kenntnisse	verstehen	das Krankheitsbild der Herpes-simplex Typ1 Enzephalitis in seiner typischen
			Bewußtseinsstörungen	(kognitiv)		Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und
						Therapie erläutern können.